

Geschäftsbericht der Schatzmeisterin für das Geschäftsjahr 2019/2020

In eigener Sache:

Erfreulicherweise haben sich die Selbstzahler auf 17 reduziert.

Leider hat sich in diesem Jahr bei einigen Mitgliedern ergeben, daß ihre Lastschriften geplatzt sind. Wenn es Gründe gibt, den Einzug erst nach dem 15. des Monats durchzuführen, so bitte ich diejenigen, die es betrifft dringend, mich darüber zu informieren! Außerdem stelle ich in zunehmendem Maße fest, daß Kontoänderungen nicht frühzeitig genug an mich weitergereicht werden. Für eine einzige Rücklastschrift werden inzwischen bis zu 10 Euro Gebühr fällig, die vom Mitglied übernommen werden muß. Als Spende an den Verein wäre dieses Geld sicher besser aufgehoben!

Zudem noch einige andere Bitten: Im Zuge der Corona- Notmitteilung über die Absage der MV hat sich herausgestellt, daß es manchmal schön wäre, eine gültige Emailadresse zu haben oder alternativ eine funktionierende Telefonnummer. Auch die Post wird an sich schon immer unzuverlässiger. Bitte meldet eure Umzüge daher zeitnah. Auch Kündigungen, die nach einem – geplatzen – Einzug noch eben schnell über die Bühne gebracht werden, finde ich suboptimal. Der Verein bleibt dann nämlich auf den Kosten für die Rücklast-Bankgebühren sitzen.

Das Geschäftsjahr geht vom 1. Juli bis zum 30 Juni – da ist auch vor dem Einzug im September mit 2 Monaten genug Zeit, sich zu entscheiden.

Mitgliederentwicklung:

Wir starteten ins Geschäftsjahr 19/20/ mit 301 Mitgliedern, 199 bezogen das Follow und 102 hatten eine Fördermitgliedschaft. Nach dem üblichen Hin und Her von Mitgliedschaftstausch, Kündigungen, Streichungen wegen Nichtzahlung und Neueintritten sowie Wiedereintritten sowie nunmehr fast schon der traurigen Realität der 1 bis 2 Todesfälle pro Jahr, bleibt die Mitgliederzahl mit plus/minus 300, um genau zu sein 298, stabil. Der Trend geht weiterhin zur B-Mitgliedschaft, rund 1/3 der Mitglieder hat diese.

Das liebe Geld

Wir haben – auch dank etwas dünnerer Follows - geringere Ausgaben als veranschlagt gehabt.

Kassenbestand Volksbank	9.254,93 €
Portokasse	77,82 €
Robker Fonds	-3.020,00 €
Summe Kassenbestände	6.312,75 €

Die Follows 447 und 448 kalkuliere ich mit 4900,00 Euro. Bleiben noch ca. 1400 Euro Überdeckung übrig. Durch die dünneren Follows haben wir also knapp 1000 Euro gespart. Der Rest ist dem Ausfall des Versands der MV-Einladung per Post an die rund 100 B-Mitglieder sowie den Spenden geschuldet. Nach der Gewinn-Verlustrechnung wären es genau 998,31€ Gewinn.

Das ergibt noch kein komplettes Follow, im kommenden Geschäftsjahr sollten wir nach Gegenüberstellung Einnahmen/Ausgaben etwa mit 200 Euro „Gewinn“ in etwa auf Null kommen.

Mitgliedsbeiträge

Die Schatzmeisterin hatte für die Vorstandssitzung am 8.2.2020 die Finanzen durchgerechnet. Der Gewinn dieses Geschäftsjahres zeichnete sich noch nicht deutlich ab. Der Vorstand hat einstimmig beschlossen, daß die A-Mitgliedschaft weiterhin bei 42,- Euro bleiben wird und der B-Mitgliedsbeitrag mit 5,- Euro gleichbleibt. Die Portokosten steigen weiter.

In den vergangenen Geschäftsjahren haben wir wie folgt für die Follows ausgegeben:

Gesamtkosten		Schnitt/Ausgabe	Mitglieder A
7808	12/13	1952	210(SEPA)
8359	13/14	2090	214
7991	14/15	1998	195
5206	15/16	1302	196
8227	16/17	2057	198
8430	17/18	2105	198
9260	18/19	2315	197
8322	19/20	2081	197

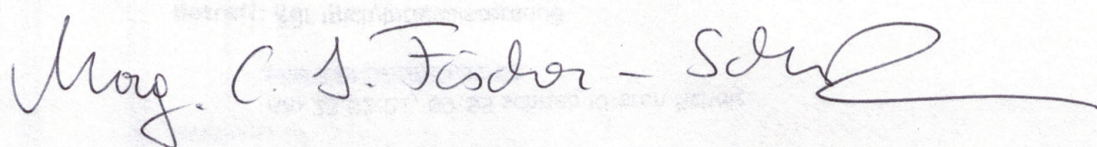
Das Follow

Die Auflage soll bis auf Widerruf 205bis 206 Stück betragen - Anzahl der A-Mitglieder 197 plus 4 Pflichtexemplare plus 5 Reserve. Ich hoffe, wir können wieder Neumitglieder werben, vor allem A-Mitglieder, obwohl dieses Jahr kein FdF stattfindet.

Hier noch einmal der Hinweis in eigener Sache: Auch wenn der Redaktion von ein oder 2 Redakteuren ein ordnungsgemäßes V.i.S.d.P. vorliegt – das muß im Clanletter eingebaut werden. Denn die Follows liegen in mindestens einer öffentlichen Bibliothek aus und wenn in ein paar Jahren irgendjemand nachfragt, so nutzt ein Schrieb in der Schublade der derzeitigen Follow-Redaktion nichts! Wir sind alle über die juristischen und bürokratischen Formalien nicht glücklich, aber besser wir halten uns daran als uns einen Strick draus drehen zu lassen.

Außerdem: Alle Clanletterredakteure, die im Impressum als V.i.S.d.P. stehen, müssen zwingend Mitglieder im FC sein.

Bleibt gesund – trotz Corona.



The image shows a handwritten signature in blue ink on a light-colored background. The signature is written in a cursive style and reads "Mag. C. S. Fischer - Schmiermund".

Irene Fischer-Schmiermund; Schatzmeisterin des Fantasy Club e. V.

Frankfurt, 4.8.2020